

Rudolf Stichweh, Universität Luzern,

**Vortrag am Deutsch-Amerikanischen Institut, Sofienstr. 12,
69115 Heidelberg,**

Sonntag, 22. 01.2012, 17h

Wissen, Kultur, Geist – Die Universität des 21. Jahrhunderts

Der Vortrag beginnt mit einer Diskussion der strukturellen Umbauten, die die Universität des späten 20. und frühen 21. Jahrhundert kennzeichnen: Die Einbeziehung immer neuer Individuen und Gruppen in der Massenuniversität; die Mechanismen des Tauschs, die die Finanzierung der Universität und die Produktion von Humankapital aufeinander beziehen; die Balance in Forschung und Lehre zwischen Lokalisierung und Weltgesellschaft. Vor dem Hintergrund dieser strukturellen Beschreibung der Universität fragt der Vortrag dann nach einer Neuinterpretation jener Leitbegriffe, die eine gesamtgesellschaftliche und weltbezogene Relevanz der Universität jenseits der Praxis der Ausbildung zu versprechen scheinen: Die Universität als Zentrum der gesellschaftlichen Produktion des Wissens, ihre Wirkungsmacht als Kulturinstitution und als Ort des lebendigen Geistes. Was können diese Semantiken uns heute noch bedeuten?